

1. Bezirksklasse Herren Emden/Leer

TTC Remels II : SV Frisia Loga
Montag, 07.11.2022, 20:00 Uhr

TTC Remels II gegen SV Frisia Loga 9:2

Im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Emden/Leer traf der TTC Remels II am Montag, den 07. November im 7. Saisonspiel auf den SV Frisia Loga. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 28:13 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Andreas Gabel. Auffällig war, dass der SV Frisia Loga diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Gabel / Janßen hatten gegen Strahl / Muller bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Da gab es nichts zu rütteln. Wilken / Koslitz gelang es Buß / Schmidt zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Meyer / Meyer hatten ihre Gegner Hasenfuhs / Peters beim deutlichen 3:0 recht sicher im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Andreas Gabel hatte im Einzel gegen Jann Schmidt am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Holger Wilken eine Niederlage in vier Sätzen gegen Bernhard Buß kassierte. Anschließend ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Keinen guten Verlauf schien die Begegnung für Stephan Janßen gegen Ruud Muller nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Stephan Janßen letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Janßen endete. Keine Chancen hatte dagegen Joachim Koslitz beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Ludger Strahl, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Sönke Peters zunächst nicht gut aus, so gewann Stefan Meyer im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Beim wenig später folgenden 11:5, 11:4, 13:11 gegen Kevin Hasenfuhs fand Mike Meyer von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Remels II und des SV Frisia Loga. Beim Sieg von Andreas Gabel gegen Bernhard Buß konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Holger Wilken gelang es, Jann Schmidt im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete trotz einer im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte auf Augenhöhe erwarteten Partie schließlich mit einem 3:0-Sieg. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der TTC Remels II am 20.11.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den SV Nortmoor, während der SV Frisia Loga am 11.11.2022 gegen den TV Oldersum versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Remels II

Doppel: Gabel / Janßen 1:0, Wilken / Koslitz 1:0, Meyer / Meyer 1:0

Einzel: A. Gabel 2:0, H. Wilken 1:1, S. Janßen 1:0, J. Koslitz 0:1, S. Meyer 1:0, M. Meyer 1:0

SV Frisia Loga

Doppel: Buß / Schmidt 0:1, Strahl / Muller 0:1, Hasenfuhs / Peters 0:1

Einzel: B. Buß 1:1, J. Schmidt 0:2, L. Strahl 1:0, R. Muller 0:1, K. Hasenfuhs 0:1, S. Peters 0:1